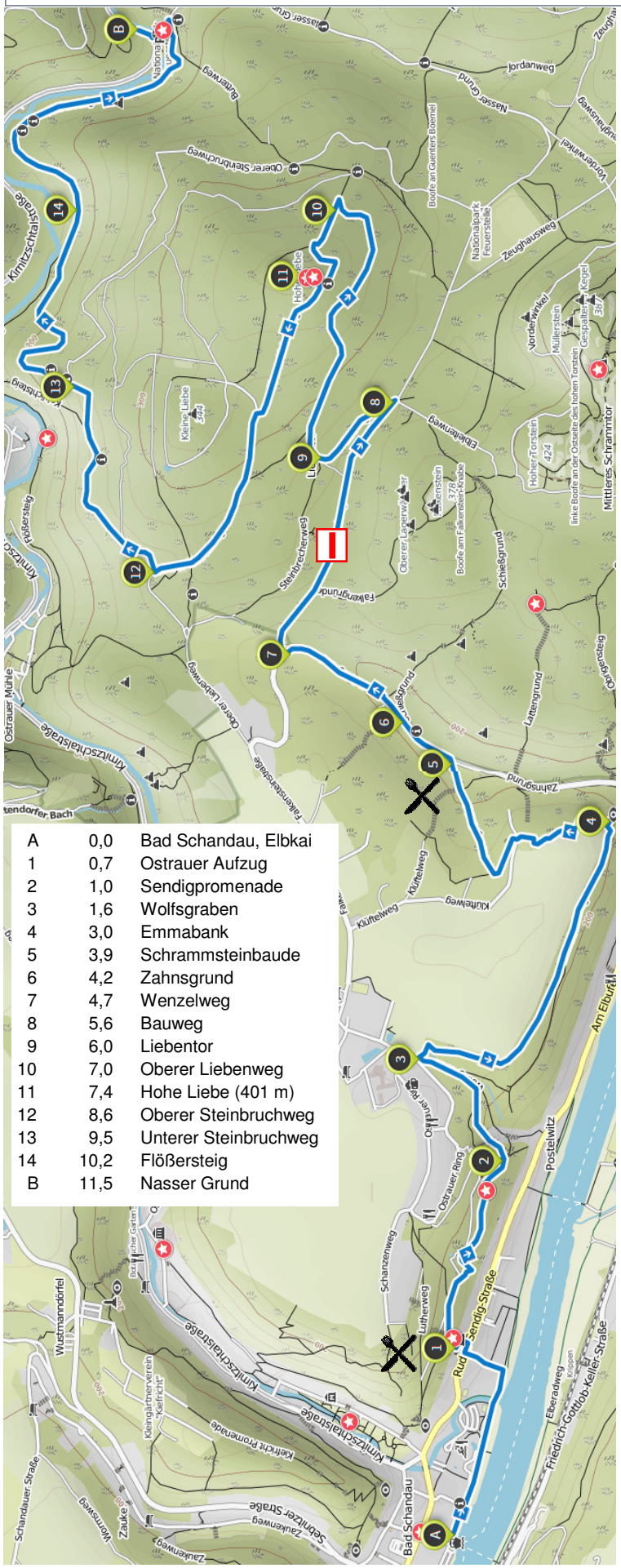
Bad Schandau, Elbkai - Emmabank - Hohe Liebe - Flößersteig - Nasser Grund

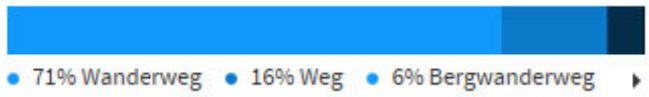
02:33 Std ↔ 11,5 km ↗ 340 m ↘ 290 m

Mittelschwere Wanderung
Trittsicherheit notwendig. Gute Grundkondition erforderlich.

S1	Rathen	12:32	Bus	Lichtenhainer WF	18:37	S1	Bad Schandau	19:15	Fähre Rathen	0,80 €
	Bad Schandau, Bhf.	12:43	241	Bad Schandau	19:00		Königstein	22:19	VVO-Famililien-T. (2 P)	9,00 €
	Fähre Bahnhof	13:00					Rathen	22:25	Ostrauer Aufzug	1,80 €



A	0,0	Bad Schandau, Elbkai
1	0,7	Ostrauer Aufzug
2	1,0	Sendigpromenade
3	1,6	Wolfsgraben
4	3,0	Emmabank
5	3,9	Schrammsteinbaude
6	4,2	Zahnsgrund
7	4,7	Wenzelweg
8	5,6	Bauweg
9	6,0	Liebentor
10	7,0	Oberer Liebenweg
11	7,4	Hohe Liebe (401 m)
12	8,6	Oberer Steinbruchweg
13	9,5	Unterer Steinbruchweg
14	10,2	Flößersteig
B	11,5	Nasser Grund



PERSONENAUFZUG / OSTRAU
Der freistehende, 50 m hohe Turm ist in solider Bauart aus Stahl errichtet und durch eine Brücke mit einem Waldweg verbunden. Er ist der "kleine Bruder" des 152 m hohen Hammetschwandliftes am Bürgenstock/Vierwaldstätter See bei Luzern in der Schweiz.
Herr Rudolf Sendig – Hotelier in Schandau – hatte sich mit der Anlage des elektrischen Fahrstuhles die Aufgabe gestellt, dem Publikum den Besuch seiner Anlagen, der Sendig-Villen in Ostrau, zu erleichtern.
Mit der Benutzung des Aufzuges bietet sich allen Naturfreunden, insbesondere Touristen, welche das schöne und weite Panorama der Ostrauer Scheibe und die damit zu verbindenden Schrammsteine zu schätzen wissen, eine einzigartige Gelegenheit, schnell und sicher auf die Höhe zu gelangen. Der Aufzug gibt Ihnen die Möglichkeit, mit einem Blick das Elbtal zu erschließen und auf ausgedehnten Waldpromenaden Ruhe und Entspannung zu finden. Am oberen Ausgang finden Sie ein Freigehege, welches Luchse beherbergt.

EMMABANK
Entweder war Emma eine große Pausenliebhaberin, bedeutende Bankstifterin oder ein früher sehr weit verbreiteter Name. Jedenfalls befindet sich die eine der beiden Emmabänke der Sächsischen Schweiz oberhalb von Postelwitz auf dem dortigen Langen Horn (auch diesen Namen tragen mindestens zwei verschiedene Felsengruppen!). Vom Aussichtsplateau, wo tatsächlich Bänke und sogar ein Tisch zum Picknick einladen, bietet sich ein Blick auf das Elbtal und die Torsteine.

TEUFELSMAUER
Diese imposante Felsenwand befindet sich süd-westlich unterhalb der Hohen Liebe. Westlich von ihr wandert man durch das Liebentor.

HOHE LIEBE
Die Hohe Liebe (401 m) ist ein Tafelberg im Elbsandsteingebirge in Sachsen. Der Berg befindet sich im östlichen Teil des Nationalparks Sächsische Schweiz. Er wird nördlich vom Kirnitzschtal und südlich von der Schrammsteingruppe begrenzt. Im Osten liegt im Nassen Grund ein kleiner Zufluss zur Kirnitzsch. Über den Gipfel führt von Ostrau aus ein markierter, als Oberer Liebenweg später als Butterweg bezeichneter Wanderweg ins Kirnitzschtal. Weitere Zugänge sind auch von der Ostrauer Mühle oder von Wanderwegen um die Schrammsteine oder aus dem Nassen Grund möglich. Der Gipfel ist nicht dicht bewaldet, so dass eine gute Aussicht zu benachbarten Felsformationen wie den Affensteinen und den Schrammsteinen mit dem Falkenstein möglich ist. Auf den Gipfel befindet sich ein Bergsteiger-Ehrenmal, dass an Gefallene im Ersten Weltkrieg erinnert.

FLÖSSERSTEIG
Der Flößersteig war der erste Lehrpfad in der Sächsischen Schweiz und wurde in den Jahren 1956 bis 1966 angelegt. Er führt von der Mündung der Kirnitzsch in die Elbe zum Beuthenfall entlang des Kirnitzschtales. Auf zahlreichen Tafeln sind Geschichte und Bedeutung des Flößersteiges und anderes Wissenswertes aus der Heimatforschung bzw. Flora und Fauna beschrieben.

NASSER GRUND
Ein feuchter Grund, der auf einem breiten feinschottrigen, teils asphaltierten Weg Richtung Schrammsteine und Wildwiese führt. Insbesondere auf der rechten Seite tröpfelt Wasser von den Felshängen, welches im Winter in Form von großen Eiszapfen zu bewundern ist.

Kirnitzschtalbahn	**(3,50 €) * mit VVO-Ticket**
Nasser Grund	17:26
Lichtenhainer Wasserfall	17:32